

matev GmbH
Nürnberger Str. 50
90579 Langenzenn
T +49 (0) 9101 9087 -0
F +49 (0) 9101 9087 -20
info@matev.eu
www.matev.eu

matev

Originalbetriebsanleitung

Grasaufnahmebehälter

CLS-G 450



Stand 06/2011

Inhaltsverzeichnis

1	Über diese Betriebsanleitung	3
2	Sicherheit	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2	Qualifikation des Personals.....	4
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
2.4	Spezielle Sicherheitshinweise.....	5
3	Aufgabe und Verwendung.....	6
4	Anlieferung und Transport.....	7
4.1	CLS-G 450 M/H von Palette heben.....	7
4.2	Transport über weite Strecken	7
4.3	Erstmontage	7
4.4	Gerät an- und abbauen.....	7
5	Bedienung	10
5.1	Betrieb	10
5.2	Öffnen des Deckels	10
6	Instandhaltung	11
6.1	Wartung.....	11
6.2	Störungen	12
6.3	Reparatur.....	12
7	Entsorgung	13
8	Gewährleistung.....	13
9	Technische Daten	14
10	Abbildungsverzeichnis.....	15
11	EG - Konformitätserklärung	16

1 Über diese Betriebsanleitung

Sehr geehrte Kundin! Sehr geehrter Kunde!

Wir bedanken uns bei Ihnen für den Kauf des Grasaufnahmebehälters und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Lesen Sie vor dem ersten Einsatz dieses Materialaufnahmesystems diese Betriebsanleitung vollständig und gewissenhaft durch.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung griffbereit auf. Sie können dann bei Bedarf wichtige Informationen und Handlungsanweisungen nachlesen.

Aufzählungen sind mit Blickfangpunkten wie folgt gekennzeichnet:

- Text
- Text
- Text . . .

Handlungsanweisungen sind in der Reihenfolge, in der Sie diese ausführen müssen, wie folgt gekennzeichnet:

1. Text
2. Text
3. Text . . .



Der Grasaufnahmebehälter CLS-G 450 unterliegt dem technischen Fortschritt. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts sind dem Hersteller jederzeit vorbehalten.

2 Sicherheit

In diesem Kapitel sind Vorschriften und Hinweise zusammengefasst, die Sie beachten müssen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Materialaufnahmesystem darf an Traktoren der Type John Deere Serie X 300 Serie X 500 und Serie X 700 in Kombination mit einem entsprechenden John Deere PowerFlow zum Aufsammeln von Schnittgras oder Laub verwendet werden. Die für den Traktor vorgeschriebene maximale Achslast muss eingehalten werden.

Das Gerät wird mittels matev-Anbauadapter 131 7331 an den Rasentraktoren der Serie X 300, bzw. X 500 angebaut. Für die Serie X 700 wird die matev-Grundanbauvorrichtung 131 5680 zuzüglich Anbauadapter verwendet.

Alle anderen Verwendungen sind ausgeschlossen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung drohen:

- Gefahren für die Gesundheit des Bedieners oder Dritter
- Beschädigungen am Traktor und an den Anbaugeräten
- Schäden für die Umwelt

2.2 Qualifikation des Personals

Es dürfen nur solche Personen das Materialaufnahmesystem montieren, bedienen und instand halten, die wie folgt qualifiziert sind:

- Sie sind mindestens 18 Jahre alt.
- Sie haben diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt werden allgemeine Sicherheitshinweise erklärt, die in den folgenden Kapiteln verwendet werden.

Folgen Sie diesen Sicherheitshinweisen, um den sicheren Betrieb des Gerätes zu gewährleisten und um Arbeitszeit und Kosten zu sparen.



Gefahr!
Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.
Befolgen Sie den Sicherheitshinweis.



Achtung!
Leichte Verletzungen des Bedieners oder Dritter können eintreten. Der Traktor, das Materialaufnahmesystem oder die Umwelt können beschädigt werden.
Beachten Sie den Sicherheitshinweis.



Hinweis!
Wichtige, hilfreiche Tipps oder Informationen für den Bediener.
Lesen Sie diesen Hinweis. Er erleichtert Ihre Arbeit.

2.4 Spezielle Sicherheitshinweise

Im Folgenden werden Sicherheitshinweise aufgeführt, die als Aufkleber an den Anbaugeräten angebracht sind.

Folgen Sie diesen Sicherheitshinweisen, um den sicheren Betrieb des Gerätes zu gewährleisten und um Arbeitszeit und Kosten zu sparen.



Achtung!
Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.
Ziehen Sie den Zündschlüssel heraus, bevor Sie Instandhaltungsarbeiten am Gerät durchführen.



Achtung!
Verletzungen durch austretende Hochdruckflüssigkeit.
Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.



Achtung!
Quetschgefahr durch bewegliche Teile.
Greifen Sie niemals in den Quetschgefahrenbereich, solange sich dort Teile bewegen bzw. sich bewegen können.
Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.

3 Aufgabe und Verwendung

Der Behälter CLS-G 450 dient zum Auffangen von Gras, Laub oder ähnlichen Schnittgut. Er muss in Verbindung mit einer Aufsammlervorrichtung (z.B. Wurfgebläse am Mähwerk, Turbine oder Ähnlichem) betrieben werden. Der Einsatzbereich hängt von der verwendeten Aufsammlervorrichtung ab.

Durch eine am Schlepper befindliche Aufsammlervorrichtung wird das Schnittgut über einen Kanal oder Schlauch in den Behälter gefördert. Die Abluft wird über das obere Filtertuch und hinteres Lochblech nach hinten geleitet. Der Behälter kann mechanisch oder hydraulisch vom Sitz aus entleert werden.

4 Anlieferung und Transport

Das Gerät wird verzurrt auf einer Palette angeliefert.

4.1 CLS-G 450 M/H von Palette heben

1. Entfernen Sie die Schutzverpackung und die Transportsicherung.
2. Heben Sie den Behälter von der Palette und stellen Sie es ab.



Bedenken Sie: das Eigengewicht des Geräts beträgt 70 kg! Verwenden Sie ggfs. eine Hebevorrichtung!

4.2 Transport über weite Strecken

Wenn Sie das Gerät über größere Strecken transportieren wollen (z. B. Speditionsversand), müssen Sie den CLS-G 450 wie bei der Anlieferung auf eine Palette verzurren.

4.3 Erstmontage

4.4 Gerät an- und abbauen

Wenn Sie die folgenden Hinweise nicht beachten, kann das Gerät beim Anbau umstürzen:



Stellen Sie das Gerät auf ebenem und festem Untergrund ab.

Bauen Sie das Gerät nur an, bzw. ab, wenn der Auffangbehälter leer, und geschlossen ist.



**Achtung!
Der Traktor und das Gerät können beschädigt werden.
Verwenden Sie nur das mitgelieferte Material.**

4.4.1 Anbau



Achtung!

Ziehen Sie den Zündschlüssel heraus, bevor Sie den Anbaubock-, bzw. das Gerät am Traktor montieren oder vom Traktor abbauen.

Wird der Behälter an einem John Deere der Serie X 300 oder X 500 benutzt, muss der Anbaubock 131 7331 zuerst am Traktor montiert werden. Dazu lesen Sie die dem Anbaubock beigegefügte Betriebsanleitung durch und führen den Anbau entsprechend aus.

Bei einem Traktor der Serie X 700 müssen Sie erst die Grundanbauvorrichtung 131 5680, bzw. den entsprechenden Anbauadapter am Traktor montieren.

Montieren Sie anschließend das Gerät wie folgt am Traktor an:

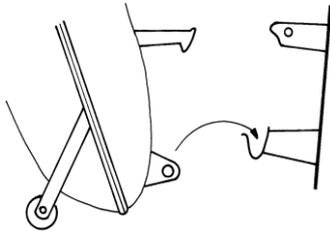


Bild 1 Gerät anbauen

Das Gerät mit den zwei unteren Bolzen in die Haken der Halteplatte, wie in Bild 2 dargestellt, einhängen.

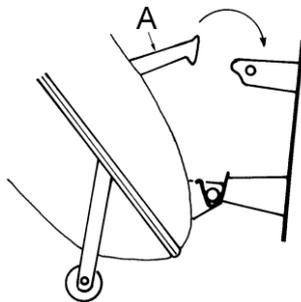


Bild 2 Haken einrasten

Den Behälter vorkippen bis die Haken 'A' in der oberen Halterung einrasten.

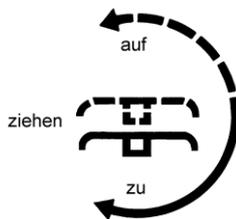


Bild 3 Sicherung des Seilzuges

Den Griff des Entriegelungsseilzuges durch Festdrehen sichern.

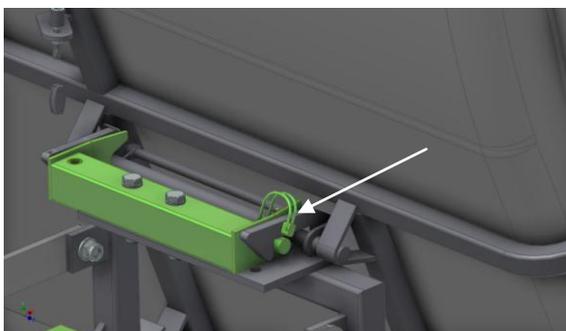


Bild 4 Gerät sichern

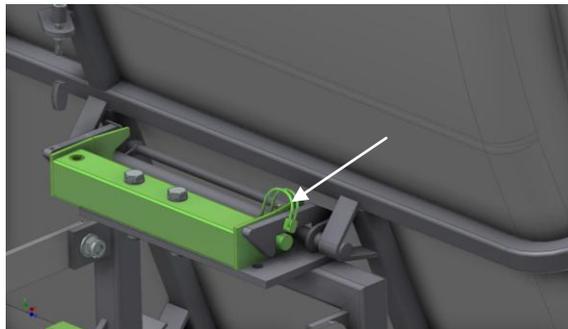
Verriegelungshaken mittels Rohrklappstecker sichern.



Achtung!
Vergessen Sie nicht den Behälter zu sichern, sonst können sich die Verriegelungshaken bei Fahrten in unebenem Gelände öffnen.

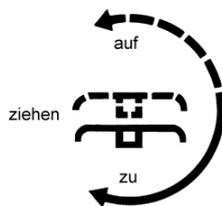
4.4.2 Abbau

Soll der Schlepper ohne Behälter genutzt werden, kann dieser durch das Schnellwechselsystem einfach abmontiert werden. Dazu gehen Sie wie folgt vor:



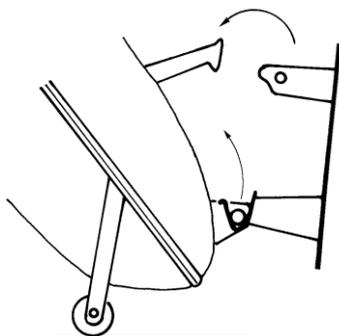
Rohrklappstecker ziehen.

Bild 5 Gerät entsichern



Griff des Entriegelungsseiles durch Drehen entsichern und durch Ziehen den Behälter entriegeln.

Bild 6 Seilzug entsichern



Behälter nach hinten kippen, bis die Rollen des Abstellbügels den Boden berühren. Behälter aus der unteren Aufhängung heraus schwenken. Durch die Kunststoffrollen am Abstellbügel kann der Behälter bewegt werden. Diese sind nur für An- und Abbau gedacht, nicht als Fahrwerk für Transport.

Bild 7 Abbau Behälter

5 Bedienung

5.1 Betrieb



Beachten Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Hinweise auf Sicherheit und Handhabung für die Bedienung des gesamten Gerätes und der Verbindung zum Schlepper.

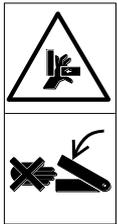
Durch eine am Schlepper befindliche Sammeleinrichtung (z.B. Wurfgebläse, Turbine) wird das Schnittgut über einen Schlauch oder Kanal in den Behälter gefördert. Durch das Gitter bzw. Filterfläche kann die zur Förderung des Schnittgutes erforderliche Luft entweichen, wobei das Schnittgut selbst im Behälter verbleibt

Beim Entleeren des Behälters gehen Sie wie folgt vor: Zunächst wird das Mähwerk und die Aufsammeleinrichtung ausgeschaltet. Nach dem Stillstand der Messer wird das Mähwerk (wie vom Schlepperhersteller beschrieben) ausgehoben. Nun kann zu der vorgesehenen Entladestelle gefahren werden. Der Schlepper muss so positioniert werden, dass der Behälter mit dem Deckel zur Entleerungsstelle zeigt.

5.2 Öffnen des Deckels

Das Öffnen des Deckels kann je nach Geräteausführung mechanisch oder hydraulisch erfolgen.

- <u>mechanisch</u> :	Durch den am Entleerungshebel befindlichen Entriegelungsgriff wird die Deckelverriegelung geöffnet. Nun wird durch leichten Druck auf den Entleerungshebel und mit Unterstützung von integrierten Gasfedern der Deckel geöffnet. Mit geöffnetem Deckel muss der Schlepper 1-2m vorgefahren werden. Zum Schließen des Deckels wird der Entleerungshebel mit etwas Schwung nach oben gedrückt. Der Entriegelungsgriff darf dabei nicht gedrückt werden, damit das Einrasten der Deckelverriegelung ermöglicht wird.
- <u>hydraulisch</u> :	Durch das Steuerventil am Schlepper wird Öldruck auf die Zylinder im Behälter gegeben und somit der Deckel geöffnet. Die Zylinder werden bis Anschlag ausgefahren. Mit geöffnetem Deckel muss der Schlepper 1-2m vorgefahren werden. Zum Schließen des Deckels wird das Steuerventil entgegen dem Öffnungsvorgang betätigt und somit wird der Deckel wieder geschlossen. Stellen Sie sicher, dass der Behälterdeckel vollständig geschlossen ist bevor Sie mit erneutem Mähen beginnen.



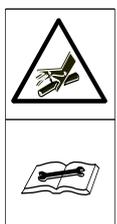
Achtung!
Quetschgefahr durch bewegliche Teile.
Greifen Sie niemals in den Quetschgefahrenbereich, solange sich dort Teile bewegen bzw. sich bewegen können.
Stellen Sie vor dem Schließen des Behälters sicher, dass keine Personen oder Gegenstände in dem Quetschgefahrenbereich befinden.

6 Instandhaltung

6.1 Wartung

Der Behälter selbst ist aus wartungsfreiem und witterungsbeständigem Kunststoff gefertigt. Dennoch muss eine regelmäßige Wartung und Pflege des Grasaufnahmebehälters durchgeführt werden.

➤ <u>tägliche Wartung :</u>	Vor jedem Einsatz die Sicherheitselemente und beweglichen Teile auf Verschleiß prüfen.
	Hydraulikanschlüsse und Leitungen prüfen (bei hydraulischer Ausführung)
	Nach jedem Einsatz muss das gesamte Gerät gereinigt werden. Speziell müssen die Abluftgitter mit einem geeigneten Hilfsmittel ordnungsgemäß gereinigt werden. Das obere LüftungsfILTER wird mit Wasser gereinigt.



Achtung!
Verletzungen durch austretende Hochdruckflüssigkeit.
Versuchen Sie niemals einen Leck mit den Fingern abzudichten. Hydrauliköl kann unter die Haut eindringen und Schäden verursachen.

- **Wartung nach 50 Betriebsstunden:**
- sämtliche Seilzüge ölen
 - (oder längerer Stillstandszeit) - Scharniere für Deckel ölen
 - Hydraulikteile prüfen
 - Anbaupunkte des Hydraulikzylinders



Hinweis!
Wichtige, hilfreiche Tipps oder Informationen für den Bediener.
Lesen Sie diesen Hinweis. Er erleichtert Ihre Arbeit.

➤ **Verriegelungshaken einstellen:**

Sollte einer der Verriegelungshaken nicht ordnungsgemäß schließen oder öffnen, muss der entsprechende Seilzug eingestellt werden. Dazu befindet sich über dem Verriegelungshaken eine Einstellschraube mit Kontermutter. Sollte der Einstellweg nicht ausreichen, muss die Seilklemme am Haken gelöst werden und das Seil zunächst grob nachgestellt werden. Ist das Seil wieder festgeklemmt, kann mit der Einstellschraube die erneute Feineinstellung durchgeführt werden. Sind die Einstellarbeiten abgeschlossen, muss die Einstellschraube mit der Kontermutter gesichert werden.

6.2 Störungen

<u>Störung :</u>	<u>mögliche Ursache :</u>
Behälter füllt nicht mehr richtig	- Abluftgitter und/oder obere Filterfläche verschmutzt - die verwendete Saugereinrichtung funktioniert nicht richtig - Mähwerk, Saugereinrichtung oder Kanal verstopft
Behälter lässt sich schwer oder gar nicht öffnen	<u>bei mechanischer Lösung :</u> - Seilzug des Verriegelungshakens nachstellen <u>bei hydraulischer Lösung :</u> - Hydraulikanschlüsse prüfen
Verriegelungshaken für Behälterabbau lässt sich nicht öffnen	- Griff des Verriegelungsseilzuges ist nicht entsichert - Seilzug Muss nachgestellt werden

6.3 Reparatur

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater oder direkt an die:

matev GmbH

Nürnberger Str. 50
90579 Langenzenn
Tel.: +49 (0) 9101 9087-0

www.matev.eu

info@matev.eu

7 Entsorgung

Das Gerät muss entsprechend den geltenden Vorschriften der Gemeinde oder des Landes entsorgt werden.

Je nach Material führen Sie die Teile dem Restmüll, dem Sondermüll oder dem Recycling zu.

Die Firma matev GmbH übernimmt keine Entsorgung.

8 Gewährleistung

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der matev GmbH.

9 Technische Daten

Abmessungen :

Länge (ohne Entleerungshebel)	600 mm
Breite (über alles)	1200 mm
Höhe (über alles)	1270 mm

Gewicht : 70 kg

Volumen : 450 Liter

Behälterentleerung :

CLS-G 450 M	mechanisch über Entleerungshebel vom Sitz aus
CLS-G 450 H	hydraulisch über zwei doppelwirkenden Hydraulikzylindern vom Sitz aus

Tragen Sie bitte hier die Artikel- und Fahrgestellnummer ein.

Sie finden diese auf dem Typschild am Gerät.

Artikelnummer: _____

Fahrgestellnummer: _____

10 Abbildungsverzeichnis

Bild 1 Gerät anbauen	8
Bild 2 Haken einrasten	8
Bild 3 Sicherung des Seilzuges	8
Bild 4 Gerät sichern	8
Bild 4 Gerät entsichern.....	9
Bild 4 Seilzug entsichern.....	9
Bild 5 Abbau Behälter	9

